Zeitschrift: Die Staatsbürgerin : Zeitschrift für politische Frauenbestrebungen
Herausgeber: Verein Aktiver Staatsbürgerinnen
Band: 3 (1947)
Heft: 4

Artikel: Eingesandt
Autor: Thalmann-Antenen, H.
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-846318

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

● Guter Kaffee
● Preiswerte Menüs
● Kleine Plättli
● Ausgezeichnete Pâtisserie

Kafistube St. Annahof
Inhaber: Werner Michel

Eingesandt.

Das Schweizerische Aktionskomitee für das Frauenstimmrecht veranstaltet am **10. und 11. Mai** dieses Jahres zum zweiten Mal einen **Wochenendkurs** im Volksbildungsheim **Herzberg** / Asp, an welchem die wichtigsten Probleme der **modernen Frauenbewegung** durch Referate und gemeinsame Aussprachen erörtert und das Verständnis für diese Fragen bei den Teilnehmerinnen vertieft werden soll. Es soll ihnen aber nicht nur reiche Gelegenheit geboten werden, ihr Wissen zu mehren, sondern sie werden vor allem auch aus dem zwanglosen Zusammensein mit Gleichgesinnten Anregung, Freude und Ansporn zu neuem Einsatz schöpfen können. Es sind heute ja immer noch so viele irrige Vorstellungen über die Gründe und die Ziele der Frauenstimmrechtsbewegung in unserm Volke verbreitet, dass uns für die Bildungs- und intensive Aufklärungsarbeit keine Mühe zuviel sein darf. Das schweizerische Aktionskomitee würde sich deshalb freuen, auch diesmal wieder so zahlreiche Kursteilnehmerinnen auf dem Herzberg begrüssen zu dürfen.

Programme mit Anmeldungsschein sind zu beziehen bei:

Frau A. Hänni-Wyss, Fürsprecherin, Bern, Laupenstrasse 2.

Für das Schweizerische Aktionskomitee:
Dr. H. Thalmann-Antenen.

Die Einführung der politischen Rechte der Frauen im Ausland

Die Schweiz ist heute einer der wenigen Staaten, der seine Frauen noch nicht zur politischen Mitarbeit zugelassen hat. Das beweist die folgende Uebersicht (die Doppelzahlen beziehen sich auf den Gang der Entwicklung von den ersten Anfängen bis zur vollen Gleichberechtigung):